

Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde
Freitag, 22. Dezember 2023
Jahrgang 66

Nummer 51/52

Einzelpreis 0,65 €



Foto: Kurt Moll

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2024
wünschen Bürgermeister Sascha Krötz,
Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

kaum zu glauben, aber schon wieder ist ein Jahr fast vorbei – 2023 wird bald Geschichte sein. Kommt es Ihnen nicht auch so vor, als wenn das Jahr doch gerade erst begonnen hat?

Vielleicht liegt es an den turbulenten und unruhigen Tagen, dass die Zeit zu ver-

fliegen scheint. Schließlich kommen wir seit der Corona-Pandemie aus dem Krisenmodus gar nicht mehr richtig heraus. Der Ukraine-Krieg beschäftigt uns weiterhin massiv, hinzu kamen dann im Oktober unfassbare Bilder aus Israel und Gaza. Die verheerenden Zustände in etlichen Ländern dieser Welt lassen einen schon sehr nachdenklich werden. Insbesondere zeigt es mir immer wieder, welches Privileg es ist, in unserem Land, in unserer Gemeinde leben zu dürfen. Klar, auch bei uns gibt es Probleme und es gab auch politisch schon ruhigere Zeiten. Aber im Vergleich zu den Zuständen in vielen Teilen dieser Welt, geht es uns doch sehr gut.

Ich würde mir wünschen, dass wir es schaffen, wieder enger zusammenzurücken. Gesellschaftlich und politisch gesehen. Dass es wieder gelingt, einen klaren Plan zu verfolgen, der uns voranbringt und uns Bürgerinnen und Bürger dieses Landes mit allen Sorgen und Gedanken wahr und ernst nimmt.

Mit diesen Tugenden, Zusammenhalt, fleißiger Arbeit und ehrlichem und transparentem Umgang miteinander, versuche ich, die Schlierbacher Kommunalpolitik zu gestalten und zu leben. Ich denke, wir konnten in diesem Jahr dank einer schlagkräftigen Truppe in der Gemeindeverwaltung und einem sehr ziel- und lösungsorientierten Gemeinderat wieder Vieles gestalten und für die Zukunft vorbereiten.

Investiert wurde im Jahr 2023 wieder einiges in die Substanz unserer Gemeinde. Der Schulhof der Grundschule wurde neu gestaltet und erstrahlt nun in einem ganz anderen Glanz als zuvor. Erst vor wenigen Wochen wurde ein weiterer Baustein in der Schlierbacher Kinderbetreuung eingeweiht. Mit der Gruppe für Tagesmütter sind wir hier wieder um ein Angebot reicher und können stolz darauf blicken, welches breites und zuverlässiges Angebot wir in der Kinderbetreuung anbieten können.

Für die Freiwillige Feuerwehr wurde nach über drei Jahren Wartezeit ein neues Löschgruppenfahrzeug beschafft und somit die gute Ausstattung weiter verbessert und modernisiert. Am See ist durch zahlreiche Stunden und Tage ehrenamtlicher Arbeit eine neue Boule-Bahn entstanden, die fleißig genutzt wird. Das prägnante Gebäude in der Göppinger Straße 10 mit sechs barrierefreien

Wohnungen wurde fertiggestellt und in der Zwischenzeit bezogen. Aktuell läuft noch die umfangreiche Sanierung der Heizzentrale im Schul- und Sportgebiet, welche sich ebenso noch weit ins Jahr 2024 hineinziehen wird, wie der Glasfaserausbau, der im November gestartet ist. Ich weiß, man braucht oftmals gute Nerven und viel Geduld, wenn es um die vielen Baustellen im Ort wegen des Glasfaserausbaus geht. Aber diese Infrastruktur wird in wenigen Jahren nicht mehr wegzudenken sein. Umso wichtiger, dass wir einen Anbieter gefunden haben, der das Netz auf eigene Kosten errichtet und somit den kommunalen Geldbeutel erheblich schont.

Das Jahr 2024 wird neben den bereits genannten Maßnahmen hauptsächlich von zwei großen Projekten geprägt sein. Die Gaiserstraße wird mit einem Teil der Kirchstraße und dem Rohrbrunnen neu gestaltet. Das wird mit Sicherheit das schwierigste, aber auch spannendste Projekt der letzten Jahre werden. Außerdem dürfen wir uns nach turbulenten Wochen einer großen Unsicherheit auf den Neubau der Tagespflegestation mit betreuten Wohnungen freuen. Im Februar wird es hier so richtig los gehen und das – eigentlich bereits gescheiterte – Projekt steht durch den Einstieg der Gemeinde auf einem sicheren finanziellen Fundament.

Die Gemeinde ist weiterhin schuldenfrei und kann trotz der hohen Investitionen auf solide Rücklagen zurückblicken. So konnten in diesem Jahr sogar Gebühren gesenkt und die Hebesätze für Steuern gehalten werden. Bei sämtlichen Steuern und Gebühren zahlt die Gemeinde Schlierbach zu den günstigsten im Landkreis. Das geht nur durch sinnvolles und strategisch kluges Wirtschaften.

Ein hartes und arbeitsreiches Jahr geht nun also zu Ende – und dabei wurde von vielen Schlierbachern selbstlos und uneigennützig Vieles für unsere Gemeinde, für unsere Gesellschaft geleistet. Hierfür bin ich sehr dankbar. Ein ganz besonders Dankeschön allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung mit allen Außenstellen, den Damen und Herren des Gemeinderats sowie allen Ehrenamtlichen unserer Freiwilligen Feuerwehr und dem DRK, den Vereinen, Kirchengemeinden und anderen Institutionen. Sie machen unsere Gemeinde zu dem, was sie ist. Vielen Dank!

Und vielen Dank Ihnen allen, für das gute, vertrauensvolle und konstruktive Miteinander, das ich hier in Schlierbach seit nun schon fünfzehn Jahren erfahren darf.

Ich wünsche Ihnen allen gesegnete und frohe Weihnachten, einen guten und erfolgreichen Start ins neue Jahr, alles Gute und viel Gesundheit!

Herzliche Grüße

Sascha Krötz
Bürgermeister

Gemeinde Schlierbach

Terminplan 2024

Januar

02. – 06.	Kath. Kirche: Sternsinger
05.	FFW: Hauptversammlung
07.	TSV: Volleyball Gerümpelturnier (Sporthalle Bergreute) DRK: DRK-Café
12. – 14.	Evang.-meth. Kirche: Kindertage „Gravitax“
13.	TSV: Fußball Dorfturnier (Sporthalle Bergreute) Eichenkreuzsport: Christbaumsammelaktion
14.	TSV: Volleyball Heimspieltag Damen (Sporthalle Bergreute)
19.	Spatenstich Tagespflege und „neue“ Rose
20.	TSV: Badminton (1 Hallendrittel Sporthalle Bergreute)
21.	MFC: Hallenfliegen (Sporthalle Bergreute)
27.	Albverein: Hauptversammlung (Musikerheim) TSV: Gaujugendturntag mit Turnerjugend-Forum
28.	Evang. Kirche: Gemeindehauscafé

Februar

04.	Albverein: Kinderfasching (Dorfwiesenhalle) DRK: DRK-Café MFC: Hallenfliegen (Sporthalle Bergreute)
05.	Einwohnerversammlung der Gemeinde
06.	LandFrauen: Hauptversammlung (Farrenstall)
09.	MV: Altpapiersammlung
10./11.	TSV: Fußball Jugendhallenturnier (Sporthalle Bergreute)
18.	Musikverein: 100 Jahre MVS – Festakt mit Jubiläumskonzert (Dorfwiesenhalle) MFC: Hallenfliegen (Sporthalle Bergreute)
24.	Fotofreunde: Fotonacht (Dorfwiesenhalle)
25.	TSV: Volleyball Heimspieltag Damen (Sporthalle Bergreute) Evang. Kirche: Gemeindehauscafé

März

01. – 03.	Theaterstüb': 1./ 2./ 3. Aufführung (Farrenstall)
02.	TSV: Badminton (1 Hallendrittel Sporthalle Bergreute) Fotofreunde: Fotonacht (Dorfwiesenhalle) – Alternativtermin
03.	DRK: DRK-Café
08./09.	Theaterstüb': 4./ 5. Aufführung (Farrenstall)
08.	TRC: Hauptversammlung
09.	MV: Hauptversammlung
09./10.	Trachtenverein: Ostermarkt (Dorfwiesenhalle)
15.	Schützenfreunde: Hauptversammlung
16.	„Schlierbach putzt sich raus“ TSV: Badminton (1 Hallendrittel Sporthalle Bergreute)
17.	Musikschule: Jahreskonzert (Dorfwiesenhalle)
29.	Evang. und kath. Kirche: ökumenischer Kinderkreuzweg TSV: Hauptversammlung (Farrenstall)

April

04. – 06.	Evang., kath. und evang.-meth. Kiche: ökumenische Kinderbibeltage
07.	DRK: DRK-Café Kath. Kirche: evtl. Kommunionfeier
13.	FFW: Flash-Over-Party MV: Altpapiersammlung
14.	Obst- und Gartenbauverein/Albverein: Blütenwanderung
20.	Kath. Kirche: Erstkommunion Gesangverein: Konzert Chörle (Dorfwiesenhalle)
27.	LandFrauen: Pflanzentauschtag (Bürgerräume Rathaus und Rathausplatz) TRC: Saisonöffnung
30.	Maibaumaufstellung

Mai

01.	TSV: Maihock – Badminton
05.	Evang. Kirche: Konfirmation DRK: DRK-Café
11.	Tag der Städtebauförderung

12.	LandFrauen: Muttertagsfrühstück (Rathaus, Bürgerräume) Evang. Kirche: Konfirmation TRC: Racket-Triathlon
17.	MV: 100 Jahre MVS – Musiknacht am See
26.	FFW: Waldbrandübung

Juni

02.	DRK: DRK-Café
09.	Kommunal- und Europawahl
15.	MV: Altpapiersammlung
23.	Albverein: Sommerfest am See

Juli

06./07.	TSV: Fußball Jugendcamp (Kunstrasenplatz)
07.	Gesangverein: Seefest DRK: DRK-Café
13.	TSV: Fußball 11-m-Turnier/Sommer-Dorfturnier (Rasenplatz)
19. – 21.	MV: 100 Jahre MVS – Festwochenende Zeltfesdch am Fesdchplatz
20. o. 21.	TSV: Volleyball Beachturnier

August

04.	DRK: DRK-Café
31.	MV: Altpapiersammlung

September

01.	DRK: DRK-Café
02. – 04.	TRC: Tenniscamp Jugend
15.	Kath. Kirche: Titularfest
22.	Albverein: Apfelweinfest am See

Oktober

05.	TSV: Badminton (1 Hallendrittel Sporthalle Bergreute)
06.	DRK: DRK-Café
12.	Obst- und Gartenbauverein: Hauptversammlung (Farrenstall)
13.	MV: 100 Jahre MVS – Jugendkonzert (Dorfwiesenhalle)
19.	TSV: Badminton (1 Hallendrittel Sporthalle Bergreute) MV: Altpapiersammlung
20.	Evang. Kirche: Gemeindehauscafé
26.	FFW: Hauptübung und Kameradschaftsabend
26./27.	Trachtenverein: Herbstmarkt (Dorfwiesenhalle)

November

03.	DRK: DRK-Café MFC: Hallenfliegen (Sporthalle Bergreute)
09.	TSV: Badminton (1 Hallendrittel Sporthalle Bergreute)
10.	Seniorenachmittag
11.	Kath. Kirche: St.-Martins-Feier
16.	MV: 100 Jahre MVS – Schlachtfest (Dorfwiesenhalle) TSV: Badminton (1 Hallendrittel Sporthalle Bergreute) Schützenfreunde: Königsschießen
17.	Posaunenchor: Volkstrauertag MFC: Indoor-Meeting (Sporthalle Bergreute)
24.	TSV: Turnen Jahresfeier (Dorfwiesenhalle)
30.	MV: Altpapiersammlung TSV: Badminton (1 Hallendrittel Sporthalle Bergreute) Posaunenchor: Kurrende im Ort

Dezember

01.	Weihnachtsmarkt Evang. Kirche: Gemeindehauscafé DRK: DRK-Café
07.	Schützenfreunde: Glaskugelschießen
07./08.	TSV: Fußball Jugendhallenturnier (Sporthalle Bergreute)
08.	MV: 100 Jahre MVS – Kirchenkonzert (ev./rk. noch offen) MFC: Hallenfliegen (Sporthalle Bergreute)
14.	TSV: Badminton (1 Hallendrittel Sporthalle Bergreute) TSV: Fußball Weihnachtsbaumverkauf
22.	Posaunenchor: Kurrende auf den Aussiedlerhöfen MFC: Hallenfliegen (Sporthalle Bergreute)
25. (26.?)	TRC: Darts: Ally Pally goes Schlierbach 04 (Farrenstall)

EINLADUNG ZUM SPATENSTICH

FREITAG, 19. JANUAR 2024,
BEGINN 15.00 UHR,
BAUGRUNDSTÜCK HAUPTSTR. 37,
SCHLIERBACH

Diakonie
Krankenpflegeverein
Schlierbach e.V.

TAGESTREFF
Rosengarten



Neubau der Tagespflege „Tagestreff Rosengarten“ mit betreuten Wohnungen – Einladung zum Spatenstich

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir freuen uns, Sie zum feierlichen Spatenstich des „Tagestreff Rosengarten“ auf unserem Baugrundstück in der Hauptstraße 37 in Schlierbach herzlich einzuladen.

Das Ereignis wird am Freitag, den 19. Januar 2024, um 15.00 Uhr stattfinden.

Um diesem besonderen Moment angemessen zu begegnen, planen wir, je nach Wetterlage, entweder mit Glühwein und Punsch oder erfrischenden Kaltgetränken auf unser Bauvorhaben anzustoßen. Zudem dürfen Sie sich auf eine authentische „Baustellen-Rote“ freuen!

Der Treffpunkt ist direkt am Baugrundstück in der Hauptstraße 37. Ihr Interesse und Ihre Unterstützung sind uns sehr wichtig, und wir würden uns freuen, diesen bedeutenden Startschuss für unser aufregendes Bauprojekt gemeinsam mit Ihnen zu feiern.

Es ist schön, dass sich auch in diesem Jahr so eine Vielzahl an Schlierbacher Bürgerinnen und Bürger gemeldet haben, die gerne einen Weihnachtswunsch erfüllen wollten.

Wir bedanken uns bei allen „Weihnachtsengeln“ im Namen der beschenkten Kinder für die Teilnahme an dieser Aktion und die gute Tat. Damit bringen sie viel Freude zu den Kindern und deren Familien!

Foodsharing in Schlierbach – Fairteiler am Parkplatz in der Hölzerstraße eröffnet



Der Verein Foodsharing e. V. hat vergangenen Samstag einen weiteren Fairteiler im Landkreis Göppingen offiziell eröffnet! Foodsharing versteht sich als umwelt- und bildungspolitische Bewegung, die sich gegen den achtlosen Umgang mit Ressourcen und für ein nachhaltiges Ernährungssystem einsetzt. Das langfristige Ziel ist es, die Verschwendung von genießbaren Lebensmitteln zu beenden. Darum wird der Verein vor Ort aktiv unter dem Motto „Wir retten Lebensmittel in privaten Haushalten sowie von Betrieben, stehen im Dialog mit der Politik und tragen unsere Vision in die Welt hinaus.“

Der neue Fairteiler steht in der Ortsmitte, genauer am Gebäude Hölzerstraße 3.

Im Rahmen einer kleinen Feier hat Herr Bürgermeister Krötz die Tür des Fairteilers geöffnet und der Öffentlichkeit somit offiziell zur Verfügung gestellt. Der Fairteiler steht rund um die Uhr für alle offen und wird regelmäßig mit Lebensmitteln aufgefüllt sowie hygienisch gereinigt.

Bei Entnahme und Auffüllung müssen jedoch einige Regeln beachtet werden. Diese sind an der Fairteiler-tür aufgelistet. Ebenso wird um die Benutzung von Handschuhen und der Backwarenzange gebeten.

Probieren Sie das neue Angebot gerne aus und helfen Sie mit, möglichst viele Lebensmittel vor der Tonne zu retten!

Wunschbaum 2023 – gemeinsam Weihnachtswünsche erfüllen



Einmal mehr sind wir überwältigt von dem Interesse am Wunschbaum. Die fast 50 Wunschsterne wurden pünktlich zum Schlierbacher Weihnachtsmarkt aufgehängt und abgeholt. Mittlerweile sind fast alle Päckchen weihnachtlich verpackt bei der Gemeindeverwaltung eingegangen und werden auch pünktlich vor Weihnachten in die Häuser verteilt. Schon bevor die Wunschsterne am Weihnachtsbaum im Rathaus hingen, waren die ersten Anrufe bei der Gemeindeverwaltung eingegangen, mit der Bitte, unbedingt einen Wunschzettel zur Erfüllung eines Kinderwunsches zu bekommen.

Defekte Straßenlampen online melden

Defekte oder beschädigte Straßenlampen in Schlierbach können auf einfache Weise online gemeldet werden. Fällt Ihnen eine Störung an der Straßenbeleuchtung auf, können Sie über die Gemeinde-Homepage (Rathaus & Bürgerservice → Bürgerservice → Störungsmeldung Straßenbeleuchtung) auf das Onlineportal der Netze BW gelangen und eine entsprechende Meldung erstellen.

Über den folgenden QR-Code gelangen Sie ebenfalls direkt zur Störungsmeldung der Straßenbeleuchtung.



Wählen Sie die defekte Straßenleuchte in dem Kartenausschnitt aus und beschreiben Sie den Schaden in einem Online-Formular. Bereits gemeldete Leuchten sind dabei bereits farbig gekennzeichnet.

Die gemeldeten Leuchten werden bei der nächsten Turnusfahrt repariert. Darüber hinaus können Sie sich optional über den Fortgang der Arbeiten per E-Mail informieren lassen.

Christbaumsammelaktion am Samstag, 13. Januar 2024



Das Team der Christbaumsammler freut sich, wenn Sie am 13. Januar 2024 ab 9 Uhr wieder Ihren Christbaum abholen dürfen. Bitte befestigen Sie an Ihrem Baum ein Schild mit Ihrem Namen und legen ihn deutlich sichtbar an den Straßenrand. Für eine Unterstützung ab 3,00 € nehmen sie ihn gerne entgegen.

Der Erlös kommt je zur Hälfte der Rumänienhilfe des ökumenischen Arbeitskreises der „Brandstifter“ und der Kirchenrenovierung in Westerengel/Thüringen zugute.

Das Team der Christbaumsammler wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles Jahr 2024!

Volkshochschulprogramm 1/2024 in diesem Mitteilungsblatt



In diesem Mitteilungsblatt finden Sie das druckfrische Volkshochschulprogramm als Beilage. Wir freuen uns über viele Anmeldungen!

Zwei E-Ladesäulen mit Carsharing in Schlierbach



Seit 2022 haben Bürgerinnen und Bürger in Schlierbach die Möglichkeit, die flexible Mobilität des deer-eCarsharings zu nutzen. Im Ort stehen insgesamt zwei Elektrofahrzeuge zur Verfügung. Diese Fahrzeuge sind an den Ladestationen bei der Dorfwiesenhalle sowie am Bürgerhaus im Alten Farrenstall, gegenüber vom Gasthaus Bürgerkeller in der Kirchstraße, positioniert.

Durch die Nutzung einer App können Kundinnen und Kunden die Fahrzeuge bequem für einen gewünschten Zeitraum reservieren.

Jede Fahrt im Stunden-, Tages- oder Wochenend-Tarif kann innerhalb des deer-Mobilitätnetzes an jeder der über 250 Stationen in über 200 Kommunen beginnen und enden. Durch dieses Konzept ist es problemlos möglich, Einwegfahrten durchzuführen, während das persönliche Auto zu Hause bleibt und gleichzeitig die Umwelt geschont wird. Die Ladestationen sind auf Google Maps verzeichnet, sodass die zuverlässige Reichweite immer gesichert ist, ebenso wie ein kostenloser und sicherer Parkplatz an der Ladesäule.

Tarife:

- Stundentarif 9,90 €*
 - Tagestarif 69,90 €*
 - Wochenendtarif 109,90 €
(Freitag, 17 Uhr, bis Sonntag, 21 Uhr)
 - Flughafengebühr 30,00 €
zusätzlich für jede Buchung mit Start- oder Ziel-Flughafen

* Sobald der Stundensatz den Tagessatz überschreitet, wird automatisch der Tagessatz abgerechnet. Es wird immer der günstigste Tarif für den Kunden gewählt.

Registrierung:

Die kostenlose Registrierung erfolgt über die deer-eCarsharing-App oder über das Buchungsportal www.deer-carsharing.de/ registrieren

Nach Verifizierung des Führerscheins wird die Nutzung freigeschaltet. Die Bedienung der Fahrzeuge läuft anschließend über die App.

Weitere Informationen zur Nutzung erhalten Sie unter:
<https://www.deer-carsharing.de/>.

Schließung Rathaus über die Feiertage

Das Rathaus ist vom **27. Dezember bis 29. Dezember 2023** sowie am **2. Januar 2024** geschlossen. Es findet in dieser Zeit keine Terminvergabe statt und die Ämter sind telefonisch nicht erreichbar. Eine Notfall-Rufnummer wird eingerichtet. Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an ein Bestattungsinstitut.

Ab dem 3. Januar 2024 sind wir wieder für Sie da.

Wir bitten um Verständnis und wünschen Ihnen frohe Weihnachten sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	110
Rettungsdienst/Notarzt	112
DRK Krankentransport	19222
Störungsmeldung Gas/Wasser	
EVF Göppingen	0800 6101-767
Störungsmeldung Strom	
EnBW	0800 3629477
Giftnotrufzentrale	
Universitätskinderklinik Freiburg	0761 19240
Polizeiposten Ebersbach	07163 10030
Polizeirevier Uhingen	07161 93810

Landesfamilienpass

Gutscheine für das Jahr 2024

Mit dem Landesfamilienpass und der dazugehörigen jährlich neuen Gutscheinkarte können Familien, die ihren ständigen Wohnsitz in Baden-Württemberg haben, derzeit insgesamt 25-mal im Jahr unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt die staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in ganz Baden-Württemberg besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein abzugeben.

Auf der Homepage des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg (www.sm.baden-wuerttemberg.de/landesfamilienpass) finden Sie eine Liste aller teilnehmenden Einrichtungen und Attraktionen.

Einen Landesfamilienpass können folgende Personen erhalten:

- Familien, die mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien, die in häuslicher Gemeinschaft mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung leben;
- Familien, die kinderzuschlags-, wohngeld- oder bürgergeldberechtigend sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig. Den Landesfamilienpass und die dazugehörige Gutscheinkarte erhält man auf Antrag im Rathaus, Zimmer 1.

Die Gutscheine sind beim Besuch der jeweiligen Einrichtung zusammen mit dem Pass vorzulegen. Sie gelten nur für die im Pass aufgeführten Personen.

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei Frau Eberle, Bürgerbüro, Zimmer 1, Telefon 07021 97006-16.

Geänderte Öffnungszeiten Grüngutsammelplatz Schlierbach

Aufgrund der dunklen Jahreszeit und der geringen Nachfrage schließt der Schlierbacher Grüngutsammelplatz am Ortsausgang Richtung Kirchheim bis März 2024 bereits um 16 Uhr.

Die Öffnungszeiten lauten wie folgt:

Mittwoch	14 bis 16 Uhr (bis März)
Samstag	10 bis 12 Uhr
	13 bis 16 Uhr (bis März)

Wichtiger Hinweis:

Der **Grüngutplatz** bleibt am **30. Dezember 2023** geschlossen. Wir bitten um Beachtung und Verständnis!

Zugelassen ist die Anlieferung von Grünabfällen aus dem Garten (z. B. Baum-/Strauchschnitt, Gras und sonstige Gartenabfälle) und erdfreien Wurzelstöcken (bis 20 cm Durchmesser) von Privathaushalten der Gemeinde Schlierbach. Gewerbliche Anlieferungen sind nicht zugelassen.

Den Anweisungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten.

Die Gemeinde Schlierbach (mit ca. 3.950 Einwohnern)
sucht ab sofort eine

Hauptamtsleitung (m/w/d)

Die bisherige Stelleninhaberin geht in Mutterschutz
sowie anschließend in Elternzeit.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Die Geschäftsstelle des Gemeinderats
- Allgemeine Rechtsangelegenheiten (Satzungs- und Vertragsrecht)
- Organisation und Durchführung von Wahlen
- Personalwesen
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Leitung des Bürgerbüros mit Standes- und Gewerbeamt
- Ortskernsanierung
- Sonderaufgaben für den Bürgermeister

Es handelt sich um eine Stelle mit leitender Funktion in direkter Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister. Eine Änderung des Aufgabenbereichs behalten wir uns vor.

Sie verfügen über:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sehr gute Fachkenntnisse und eine möglichst einschlägige Berufserfahrung
- Eine selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise, hohe Belastbarkeit, Flexibilität und Entscheidungsfreude sowie die Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten
- Führungskompetenz, Teamfähigkeit, hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz
- Gute EDV-Kenntnisse in den gängigen Office-Programmen
- Die Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen

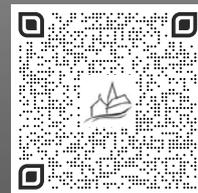
Wir bieten:

- Eine leitende Position mit einem Umfang bis zu 100 % an einer zentralen Stelle mit hoher Verantwortung sowie einem vielseitigen Aufgabenfeld mit großem Gestaltungsspielraum
- Eine attraktive Vergütung bis zur Besoldungsgruppe A 13, alternativ nach TVöD
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem hoch motivierten und dynamischen Team
- Einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten sowie vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsfördernde Angebote
- Die Möglichkeit des JobRad-Leasings
- Einen Zuschuss zum ÖPNV-Firmenticket

Wir freuen uns auf Ihre
aussagekräftige Bewerbung,
die Sie bitte bis 10. Januar
2024 beim Bürgermeisteramt,
Hölzerstr. 1, 73278 Schlierbach
einreichen.

Gerne auch per E-Mail an
j.brabandt@schlierbach.de.

Für nähere Auskünfte stehen
Ihnen der Bürgermeister Sascha
Krötz (07021/97006-12) und die
Hauptamtsleiterin Jessica
Brabandt (07021/97006-14)
gerne zur Verfügung.





Der Wochenmarkt geht in die Winterpause

Familie Zwecker vom Birkenhof in Roßwälden sowie das Catalli-Catering-Team aus Waiblingen verabschieden sich vom 27. Dezember 2023 bis zum 10. Januar 2024 in eine kurze Winterpause. Sie sind ab dem 17. Januar 2024 wieder auf dem Wochenmarkt.

Der Wochenmarkt findet dann jeden Mittwoch von 15 bis 17.30 Uhr auf dem Rathausplatz statt.

Die Marktbesucher wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2024!

Die Gemeindeverwaltung ist bemüht, das Sortiment stets zu erweitern. Bei Interesse an einem Stand auf dem Schlierbacher Wochenmarkt dürfen Sie sich gerne an Frau Brabandt unter 07021 97006-14 oder per E-Mail unter j.brabandt@schlierbach.de wenden.

Das Betreuungsteam der Grund- und Gemeinschaftsschule Schlierbach sucht ab sofort weitere Verstärkung (m/w/d)

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Kindergruppen haben, vielleicht schon Erfahrung mitbringen und sich regelmäßig Zeit einplanen können – von Montag bis Donnerstag, jeweils von 12.15 bis 13.30 Uhr – dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte melden Sie sich beim Bürgermeisteramt Schlierbach, Hölzerstr. 1, 73278 Schlierbach, gerne auch per E-Mail an: gemeinde@schlierbach.de.

Für nähere Informationen steht Herr Mitterhofer, Tel. 07021/97006-23 oder die Schulleitung unter Tel. 07021/734044 gerne zur Verfügung.



Die Gemeinde Schlierbach sucht: Sargträger Vertretungs- / Aushilfskraft

Für unseren Friedhof benötigen wir Ihre Mithilfe bei fünf bis sechs Bestattungen pro Jahr als Vertretungs- oder Aushilfskraft. In einem Team von vier bis sechs Trägern sind Sie während Bestattungen dafür verantwortlich, den Sarg von der Aussegnungshalle zur ausgehobenen Grabstätte zu transportieren. Für den Transport steht ein Sargtransportwagen zur Verfügung, und für die Beisetzung im Grab ein Sargversenkungsapparat.

Bewerbungen senden Sie bitte schriftlich an die Gemeindeverwaltung Schlierbach, Hölzerstr. 1, 73278 Schlierbach, oder per E-Mail an: gemeinde@schlierbach.de.



Es werden noch Wahlhelfer gesucht

Für die anstehende Europa- und Kommunalwahl am 9. Juni 2024 werden noch Wahlhelfer gesucht. Das Amt umfasst entweder die Mithilfe in einem der beiden Wahllokale sowie der anschließenden Auszählung der einzelnen Stimmzettel oder die Auszählung der Briefwahl.

Die Unterstützung wird mit einer Ehrenamtsentschädigung vergütet.

Bei Rückfragen oder Interesse dürfen Sie sich gerne an Frau Brabandt unter Telefon 07021 97006-14 oder per E-Mail unter j.brabandt@schlierbach.de wenden.

Ablesung der Wasserzähler

In den vergangenen Tagen wurden die Selbstablesekarten für die Wasserzähler zugestellt. Es ist eine Ablesung der Wasseruhren mit dem **Zählerstand zum 31. Dezember 2023** notwendig.

Werfen Sie bitte die Selbstablesekarte bis spätestens 5. Januar 2024 in einen Briefkasten der Deutschen Post ein. Das Porto wird von uns übernommen.

Die Ablesekarten werden in einem automatischen Verfahren bei der Deutschen Post verarbeitet. Deshalb ist eine telefonische Zählerstandsmeldung auf dem Rathaus nicht möglich.

Bitte werfen Sie die Ablesekarte nicht in den Briefkasten des Rathauses!

Auf der Gemeinde-Homepage unter www.schlierbach.de können Sie uns Ihren Zählerstand auch elektronisch mitteilen. **Die entsprechenden Anmeldedaten finden Sie auf der Ablesekarte rechts unten unter dem QR-Code.**

Bitte beachten Sie, dass Ihr Wasserverbrauch bei fehlendem oder verspätetem Rücklauf der Ablesekarte anhand des Vorjahreswertes geschätzt werden muss.

Die Jahresverbrauchsabrechnung für das Jahr 2023 wird Mitte Februar 2024 zugestellt.

WIR BIETEN ZUM 1.9.2024

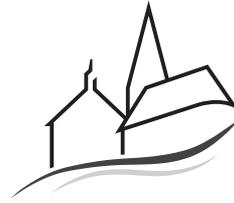
Einen Platz für ein Anerkennungspraktikum

Eine FSJ-Stelle für die Grund- und Gemeinschaftsschule + Eine FSJ-Stelle für unsere Kindertageseinrichtungen

Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zum Erzieher (m/w/d)

Gemeinde Schlierbach

Mehr Infos unter: www.schlierbach.de



Gemeinde
Schlierbach
Landkreis Göppingen

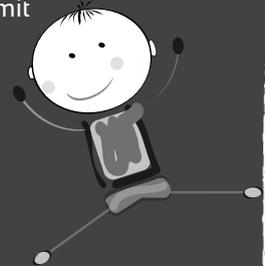


STAATL. ANERKANNTE ERZIEHER - PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE (M/W/D)

... für den Dr.-Irmgard-Frank-Kindergarten (Ü3)

WENN DU ...

- ... deinen Beruf liebst und du gerne mit Kopf, Herz und Hand gemeinsam mit uns und den Kindern arbeiten möchtest.
- ... Kinder auf ihrem Weg in die Welt begleiten möchtest und sie dabei mit deinen pädagogischen Fähigkeiten professionell unterstützen kannst.
- ... eigenverantwortlich und kreativ arbeitest, dabei gerne ein offenes, motiviertes Team im Rücken hast.



DANN SUCHEN WIR GENAU DICH!

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im öffentlichen Dienst
- Anstellung in Teil- oder Vollzeit (50 % – 60 %) sowie Eingruppierung nach TVöD SuE
- Eigene Fachberatung und Gestaltungsspielraum für pädagogische Ideen
- Betriebliche Altersversorgung (ZVK), Leistungsprämie sowie Jahressonderzahlung
- Individuelle Arbeitszeiten zur optimalen Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Zahlreiche Urlaubstage frei planbar, nur 15 Schließtage festgelegt
- Angebot von Kinderbetreuungsplatz bei Bedarf
- Einen Zuschuss zum ÖPNV-Firmenticket und die Möglichkeit, Fahrradleasing mit Jobrad in Anspruch zu nehmen

Wir wünschen uns:

- Staatlich anerkannter Abschluss zum Erzieher (m/w/d) oder ein gleichwertiger staatlich anerkannter pädagogischer Abschluss
- Praktische Erfahrung im Kita-Alltag
- Eine aufgeschlossene, begeisterte Persönlichkeit und Spaß an der Arbeit mit Kindern

Neugierig? Dann bitte aussagekräftige Bewerbung bis 10. Januar 2024 an das Bürgermeisteramt, Hölzerstr. 1, 73278 Schlierbach senden. Gerne auch per E-Mail an: m.mitterhofer@schlierbach.de. Für nähere Auskünfte steht Herr Mitterhofer unter 07021 97006-23 gerne zur Verfügung.



Glasfaserausbau in Schlierbach

Der Glasfaserausbau in Schlierbach startete bereits. Die Deutsche Glasfaser hat die Firma Artemis ITS mit der Maßnahme beauftragt.

Da die Ankündigung des Ausbaus einzelner Bereiche aufgrund der Witterung nicht eingehalten werden konnte, wird die Gemeinde vorerst keine Bereiche mehr im Mitteilungsblatt veröffentlichen. Die Firma Artemis ITS wird die Angrenzer durch ein Informationsschreiben rechtzeitig im Voraus über die Maßnahme informieren. Die Anwohner werden jedoch bei der Herstellung der Hausanschlüsse nicht im Voraus informiert, da sie das Einverständnis bereits bei der Hausbegehung erteilt und unterzeichnet haben.

Bis zum Baustart der anliegenden Straße/Gehweg, spätestens aber bis Jahresende, können noch Verträge geschlossen und somit Hausanschlüsse gebucht werden.

Die ersten Aktivierungen sind im dritten Quartal 2024 geplant.

Während der Bauphase steht die Deutsche Glasfaser bei Schäden, Mängeln oder Beanstandungen jederzeit zur Verfügung. Hierfür kann entweder das Ticketsystem unter dem nachfolgenden Link verwendet oder unter der genannten Nummer angerufen werden:

Ticketsystem Deutsche Glasfaser:

<https://www.deutsche-glasfaser.de/service/bauschaaden-melden/>

Telefonnummer Deutsche Glasfaser: 02861 890600

Telefonnummer Baupartner (Firma Artemis ITS): 02861 8133487

Die Kunden können über den nachstehend angegebenen Link einen Termin mit einem Vertriebsmitarbeiter vereinbaren:

<https://www.deutsche-glasfaser.de/netzausbau/gebiete/schlierbach/>

Das Team von der Deutschen Glasfaser GmbH steht Ihnen zudem weiterhin für alle Rückfragen persönlich zur Verfügung. Persönliche Beratungstermine können unter 02861 8133211 vereinbart werden.

Parallel laufen die restlichen Hausbegehungen. Diese werden durch die Firma Buelicom oder die Firma Artemis ITS durchgeführt. Die Firmen vereinbaren mit allen Kunden im Voraus einen Termin für die Begehung.

Bei Fragen und Beratungsbedarf für die Verkabelung und Installation im Haus oder der Wohnung steht Kommunikationstechniker Achim Schooser gerne zur Verfügung:

Maybachstraße 22

73278 Schlierbach

Telefon 07021 959212

E-Mail: info@as-kommunikation.de

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Schlierbach unter:

<https://www.schlierbach.de/unsere-gemeinde/glasfaserausbau>

Aus dem Gemeinderat vom 18. Dezember 2023

Bekanntgaben

Bürgermeister Krötz informierte die Anwesenden, dass der Gemeinderat über die Nachfolge der ausgeschriebenen Stelle der Kämmerei-Leitung entschieden hat und Herrn Andreas Barner ab dem 15. Februar 2024 die Stelle übernehmen wird.

Darüber hinaus gab er bekannt, dass die Gemeinde ein Angebot für den Erwerb der Arztpraxis in der Hauptstraße abgeben wird. Dies hatte der Gemeinderat in der vorhergehenden nicht-öffentlichen Sitzung beschlossen.

Bebauungsplan „Dorfwiesen II“

Örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan

Vorstellung der Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung am 24. April 2023 gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Dorfwiesen II“ mit den örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan beschlossen. Dadurch sollen die planungsrechtlichen Grundlagen für einen zweiten Bauabschnitt des Wohngebiets innerhalb der im Flächennutzungsplan dargestellten Wohnbauentwicklungsfläche geschaffen werden.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden wurde in der Zeit vom 7. August 2023 bis einschließlich 15. September 2023 durchgeführt. Diese frühzeitige Beteiligung wurde auf Grundlage eines städtebaulichen Entwurfs für das Gebiet sowie einer artenschutzrechtlichen Untersuchung für das Plangebiet durchgeführt.

Von der Möglichkeit, sich zu den Zielen und Zwecken der Planung zu äußern und diese zu erörtern, wurde Gebrauch gemacht. Die Stellungnahmen bzw. Äußerungen wurden in der Sitzung erörtert.

Ein wesentlicher Aspekt ist dabei der von der Naturschutzbehörde angesprochene Streuobstbestand. Die Fachbehörde widerspricht der Ansicht der Gemeinde und stellt klar, dass die Bäume innerhalb des Plangebiets ebenfalls dem nach § 33a Naturschutzgesetz geschützten Streuobstbestand zugeordnet werden müssen. Die Streuobstbestände dürfen demnach gem. § 33a Abs. 2 NatSchG nur mit einer Genehmigung in eine andere Nutzungsart umgewandelt werden. Die Genehmigung soll jedoch versagt werden, wenn die Erhaltung des Streuobstbestands im überwiegenden öffentlichen Interesse liegt, insbesondere wenn der Streuobstbestand für die Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts oder für den Erhalt der Artenvielfalt von wesentlicher Bedeutung ist.

Die Naturschutzbehörde hat in Ihrer Stellungnahme ebenfalls eine detaillierte Auflistung der notwendigen Inhalte eines Antrags zur Umwandlung der Streuobstbestände dargestellt. Diese umfassen neben einer Alternativenprüfung zur Überplanung anderer Flächen auch eine Darlegung der Bedeutung des Streuobstbestands für den Naturhaushalt sowie einer Abwägung, weshalb das öffentliche Interesse der Gemeinde zur Erschließung eines Wohngebiets das öffentliche Interesse am Erhalt des Streuobstbestandes überwiegt.

Die Umwandelungsgenehmigung ist insofern eine Bedingung für das weitere Bebauungsplanverfahren. Die übrigen eingegangenen Stellungnahmen wurden zur Kenntnis genommen und fließen in die weiteren Planungsüberlegungen von Planern und Verwaltung ein. Darüber hinaus wurden die mündlich abgegebenen Stellungnahmen aus der Bürgerinformationsveranstaltung am 28. April 2023 dokumentiert und liegen dem Planungsbüro vor.

Die Verwaltung wurde einstimmig beauftragt, die Planungen für das Gebiet „Dorfwiesen II“ im Hinblick auf den Entwurf des Bebauungsplans zu vertiefen und parallel dazu den Antrag zur Genehmigung der Streuobstbestände im Plangebiet „Dorfwiesen II“ vorzubereiten.

Bebauungsplan „Hohenstaufenstraße, 1. Änderung“ Beschluss zur Verlängerung der Veränderungssperre

Der Gemeinderat hatte am 24. Januar 2022 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Hohenstaufenstraße, 1. Änderung“ sowie die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan gefasst. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen für die Bebauung östlich des Breitensteinwegs zeitgemäße planungsrechtliche Vorgaben für eine zukünftige Bebauung geschaffen werden.

Ebenfalls am 24. Januar 2022 hatte der Gemeinderat zur Sicherung dieser Planung eine Veränderungssperre erlassen. Dadurch kann sichergestellt werden, dass während des Bebauungsplanverfahrens keine den zukünftigen Festsetzungen des Bebauungsplans entgegenstehenden Entwicklungen im Gebiet stattfinden. Die Veränderungssperre tritt nach Ablauf von zwei Jahren außer Kraft. Um die Sicherung der Planung weiterhin zu gewährleisten, ist daher eine Verlängerung der Veränderungssperre um ein Jahr erforderlich.

Im Laufe des Jahres 2024 soll das begonnene Verfahren zur Änderung des Bebauungsplans „Hohenstaufenstraße“ abgeschlossen werden. Die Veränderungssperre tritt automatisch außer Kraft, sobald der aufzustellende Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden ist.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Verlängerung der Satzung über eine Veränderungssperre um ein Jahr sowie die öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses.

Sanierung der Kreisstraße: Teilabschnitt 1 – Gaiserstraße Vorstellung der Gesamtplanung sowie Baubeschluss und Ausschreibungsfreigabe

Der Belag auf großen Teilen der Kreisstraße als Ortsdurchfahrt ist in einem schlechten Zustand. Der Landkreis plant daher die Sanierung des Fahrbahnbelags und ist in diesem Zusammenhang auf die Gemeindeverwaltung zugekommen. Nach Prüfung und Begutachtung wurde deutlich, dass nicht nur der Fahrbahnbelag, sondern auch Randsteine, Gehwegbeläge und Platzbereiche saniert werden sollten. Der Landkreis ist lediglich für den Fahrbahnbelag verantwortlich, alle anderen Randflächen (auch die Randsteine) liegen in der Zuständigkeit der Gemeinde.

Durch die sehr attraktive finanzielle Unterstützung über das Sanierungsgebiet „Ortskern III“ mit einer hohen Förderquote wurde schnell die Chance erkannt, die Gaiserstraße nicht nur technisch zu sanieren, sondern als wichtige Wohn- und Geschäftsstraße in der Ortsmitte auch neu zu gestalten und den Bereich erheblich aufzuwerten.

Planung:

Geplant ist der Austausch des Fahrbahnbelags sowie die Verbesserung der Tragschichten, sodass eine Haltbarkeit der Fahrbahn über die nächsten Jahre wieder gegeben ist und Schlaglöcher, Entwässerungsprobleme und Setzungen fachgerecht behoben werden können.

Die Gehwegbeläge sollen in einem einheitlichen Pflasterbelag gestaltet werden. Auch hier soll, wo nötig, im Untergrund eine Bodenverbesserung durchgeführt, um langfristig Stolperfallen zu verhindern. Insbesondere der Bereich bei der Apotheke, Physiotherapie, Zahnarzt und Post ist für die Gaiserstraße wichtig und wird als zentraler Punkt für Geschäfte und Handel gesehen.

Der Bereich befindet sich in privatem Eigentum, allerdings werden der Platz und die Parkplätze überwiegend von der Öffentlichkeit und der Kundschaft genutzt. Daher wurde vorgeschlagen, diesen Bereich mit demselben Pflasterbelag zu sanieren und damit optisch dem öffentlichen Bereich zuzuschlagen.

Ähnlich verhält sich die Situation beim Fahrradladen. Auch dort wird bereits jetzt die private Fläche als Gehweg genutzt. Passanten merken aktuell nicht, ob sie sich auf privater oder öffentlicher Fläche befinden.

Die Planung sieht neben den Verkehrsflächen auch eine Neugestaltung des Platzes rund um den Rohrbrunnen vor, um diesen aufzuwerten und den Platz optisch ansprechender und einladender zu gestalten. Die genaue Ausgestaltung (Materialien, Brunnentechnik usw.) muss in den kommenden Wochen noch festgelegt werden.

Ein zweiter Aufenthaltsbereich soll im Bereich der Einmündung Kirchstraße aufgewertet werden. Um der hohen Anzahl an auswärtigen und auf den Bus wartenden Schülern Herr zu werden, soll der Bereich an dem Gebäude Hauptstraße 1 erweitert und mit neuen Bänken versehen werden. Außerdem haben so Kunden von Bäcker und Metzger auch im Freien (beispielsweise in der Mittagspause) die Möglichkeit, Speisen und Getränke zu verzehren.

Der Straßenbelag in der Einmündung Kirchstraße soll barriereärmer gestaltet und mit einem besseren Pflaster ausgestattet werden. Die extrem engen und nicht mehr zeitgemäßen „Schräg-Parkplätze“ entlang der Kirchstraße sollen optimiert und ebenfalls neu gepflastert und vor allem verbreitert werden. Auch die Entwässerungssituation muss in diesem Zuge angepasst und funktional ausgestaltet werden.

Beim Straßenverkehrsamt soll beantragt werden, Tempo 30 vor die Kreuzung Gaiserstraße/Wolfstraße/Seestraße/Hattenhofer Straße vorzuverlegen. Der jetzige Beginn mitten in der Gaiserstraße macht aus Sicht der Verwaltung keinen Sinn und kommt viel zu spät, da die „Ortsmitte“ optisch bereits früher beginnt. Ebenso soll der Zebrastreifen barrierefrei ausgebaut werden.

Private Anlieger haben die Möglichkeit, sich an die Baumaßnahme anzugliedern und private Bereiche auf eigene Kosten ebenfalls sanieren zu lassen. Dazu finden Gespräche zwischen Gemeindeverwaltung, Planungsbüro und den Anliegern statt bzw. haben zum Teil schon stattgefunden.

Bauablauf, Umleitung sowie die Zugänglichkeit zu Wohngebäuden und Geschäften werden ausführlich besprochen, sobald eine Baufirma feststeht. Geplant ist dann eine Informationsveranstaltung, um eine möglichst gute Abstimmung zwischen allen Beteiligten zu erreichen.

Wie üblich bei solch großen Baumaßnahmen wird der Gemeinderat oder die Arbeitsgruppe Kreisstraße im Laufe der Detailplanung über Materialien und Ausgestaltungen sowie Bepflanzungen (Bäume und Grünflächen) detailliert beraten und entscheiden. Dies kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erfolgen.

Zeitablauf:

Baubeschluss	18. Dezember 2023
Ausschreibung	Januar/Februar 2024
Vergabe	15. April 2024
Infoveranstaltung für Anwohner und Gewerbetreibende	April 2024
Baubeginn	2. Mai 2024
gepl. Bauende	Dezember 2024



Kosten:

Im Haushalt 2024 müssen die erforderlichen Mittel gemäß dem beschlossenen Umfang der Baumaßnahme dargestellt werden. Insgesamt wird die Baumaßnahme etwa 1,23 Millionen Euro kosten. Die Finanzierung läuft zu einem großen Teil über das Landessanierungsprogramm. Außerdem sind Kostenbeteiligungen vom Landkreis und einer privaten Eigentümergemeinschaft zu erwarten.

Vonseiten des Landkreises sind für die Sanierung der Fahrbahn der Kreisstraße finanzielle Mittel in Höhe von 160.000 Euro zugesagt. Dies entspricht exakt der Kostenberechnung des Büros mquadrat.

Einzelne Eigenbeteiligungen von privaten Eigentümern kommen noch dazu.

Für die Gemeinde bleibt nach Abzug aller Förderungen und Beteiligungen ein Eigenanteil von 530.727 Euro übrig, der im kommenden Jahr aufgebracht werden muss.

Verkehrliche Abwicklung:

Die Gaiserstraße ist verkehrlich gesehen die wichtigste und dadurch auch komplexeste Straße in der Gemeinde. Durch die Vielzahl an Ladengeschäften, Einzelhändlern sowie medizinischen Angeboten wird eine dauerhafte Zugänglichkeit auch während der Bauzeit von essenzieller Bedeutung sein. Eine gute Planung und vor allem eine regelmäßige und verlässliche Kommunikation mit der Bauleitung und der ausführenden Firma wird daher unerlässlich sein. Die Gemeindeverwaltung wird ihr Möglichstes tun, um die Abwicklung so schnell und verträglich wie möglich zu unterstützen.

Neben dem Individualverkehr ist die Gaiserstraße auch durch zwei Buslinien und vor allem durch die Abwicklung des Schülerverkehrs geprägt. Mit dem Straßenverkehrsamt sowie dem Amt für Mobilität und ÖPNV des Landkreises muss die Bauabwicklung daher genau geprüft und eine Umleitung für den Individual- aber auch den Busverkehr geplant werden. Ebenso wird versucht, eine Sperrung so kurz wie möglich zu halten und mit wandernden und/oder halbseitigen Sperrungen klarzukommen.

Die Baumaßnahme wird vonseiten des Büros mquadrat in Sachen Planung und Bauleitung fachlich begleitet und abgewickelt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig folgende Anträge:

1. Er stimmte der Planung zur Sanierung und Neugestaltung der Gaiserstraße zu.
2. Er entschied sich am Bereich des Rohrbrunnens für die Gestaltungsvariante mit einem runden Brunnen.
3. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, die Arbeiten gemäß vorgelegter Planung öffentlich auszuschreiben und die entsprechenden Haushaltsmittel für 2024 bereitzustellen.
4. Er beauftragte die Verwaltung, die zugesicherten Fördermittel über das Landessanierungsprogramm abzurufen und die Kostenbeteiligung vonseiten des Landkreises und den privaten Eigentümern abzurechnen.
5. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, die verkehrliche Abwicklung während der Bauzeit mit dem Straßenverkehrsamt sowie dem Amt für ÖPNV und Mobilität des Landkreises abzustimmen.
6. Beim Straßenverkehrsamt des Landkreises soll beantragt werden, den Beginn von Tempo 30 auf den Bereich an der Kreissparkasse, also vor die Kreuzung Gaiserstraße/Seestraße/Wolfstraße/Hattenhofer Straße vorzulegen.

Investitionsplanung für 2024

Aufgrund des Stellenwechsels bei der Kämmereileitung wird es noch einige Zeit dauern, bis der Haushalt 2024 eingebracht werden kann. Damit die Verwaltung die geplanten Maßnahmen für 2024 dennoch weiter planen und auch abwickeln kann, muss eine grundsätzliche Zustimmung des Gemeinderats zu den vorgesehenen Investitionsvorhaben sowie größeren Unterhaltungsmaßnahmen vorliegen.

In der vorangegangenen Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde diese Vorgehensweise angesprochen und die einzelnen Vorhaben und Maßnahmen vorgestellt und diskutiert.

Sobald der Haushaltsplan auch technisch aufgestellt werden kann, wird das Verfahren im Gemeinderat gestartet.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig den für das Jahr 2024 vorgesehenen Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen zu. Die Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen werden, ggf. in aktualisierter Höhe, bei der Haushaltsplanaufstellung 2024 berücksichtigt.

Bildung des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahl am 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 finden neben der Europawahl in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen (Regionalwahl, Kreistagswahl, Gemeinderatswahl) statt. Hierzu muss der Gemeindevwahlausschuss gebildet werden, der u. a. über die Zulassung der Wahlvorschläge zur Gemeinderatswahl entscheidet und das Wahlergebnis feststellt.

Nach § 11 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) besteht der Gemeindevwahlausschuss aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und mindestens zwei Beisitzern. Die Beisitzer und Stellvertreter in gleicher Anzahl wählt der Gemeinderat aus den Wahlberechtigten. Ist der stellvertretende Bürgermeister Wahlbewerber oder Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag, wählt der Gemeinderat einen Stellvertreter aus den Wahlberechtigten oder Gemeindebediensteten. Es wurde vorgeschlagen, wie in der Vergangenheit, mehr Beisitzer als die Mindestzahl zu wählen, damit die Beschlussfähigkeit auch dann gewährleistet ist, wenn ein Beisitzer z. B. wegen plötzlicher Erkrankung ausfallen sollte. Daher sind, wie bereits bei den vorangegangenen Kommunalwahlen, vier Beisitzer und ebenso viele Stellvertreter zu wählen. Wahlbewerber oder Vertrauensleute eines Wahlvorschlags dürfen nicht Mitglied des Gemeindevwahlausschusses sein. Dies gilt analog auch für Kreistagswahl und Wahl der Regionalversammlung. Die Fraktionen haben der Verwaltung folgende Personen für die Besetzung der Beisitzer und deren Stellvertreter vorgeschlagen.

Vorsitzender: BM Sascha Krötz

Stellvertreter: Harald Hauf

Beisitzer: Stellvertreter:

August Leins Jürgen Weigele

Gabriele Kuch Peter Just

Doris Weigele Marleen Wischropp

Horst Gasper Sandro Santini

Der Gemeinderat wählte die Beisitzer des Gemeindevwahlausschusses einstimmig gemäß des oben genannten Vorschlags.

Schlierbach im Überblick:

www.schlierbach.de

Neues aus Schlierbacher Betrieben

Die Stiftung Tragwerk kann sich über finanzielle Unterstützung in Höhe von 3.000,00 € von der Firma Hans Klein Heizung-Sanitär GmbH aus Schlierbach freuen. Die beiden Geschäftsführer Martin Klein und Daniel Klein übergaben den Spendenscheck persönlich an die wirtschaftliche Vorständin Andrea Dreizler. Des Weiteren wurde eine Spende in Höhe jeweils 1.000,00 € an die Arbeitsgemeinschaft Hospiz in Kirchheim und den Michaelshof-Ziegelhütte – Einrichtung für Erziehungshilfe e. V. getätigt. In diesen herausfordernden Zeiten wird hier hervorragende Arbeit geleistet, die der Firma Klein sehr am Herzen liegt. Daher fiel die Entscheidung nicht schwer, anstelle von Weihnachtspräsenten die Institutionen bei ihrer Arbeit zu unterstützen.



Von links nach rechts: Herr Martin Klein (Geschäftsführer Hans Klein Heizung-Sanitär GmbH), Frau Andrea Dreizler (wirtschaftliche Vorständin Stiftung Tragwerk), Herr Daniel Klein (Geschäftsführer Hans Klein Heizung-Sanitär GmbH)
Quelle Foto: Hans Klein Heizung-Sanitär GmbH

- Nürtingen, Obere Steinengrabenstraße 8 (ehemals Mörikekindergarten – 1. OG), 72622 Nürtingen
Terminvereinbarung unter Telefon 0711 84830300
Öffnungszeiten: jeweils montags und donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr. Am 1., 4. Januar, 1. April, 9., 20., 30. Mai, 3. Oktober, 23., 26., 30. Dezember 2024 keine Sprechstunden.
- Geislingen an der Steige, Schillerstraße 2 (beim Stadtarchiv in der „MAG“ – Zimmer 1), 73312 Geislingen an der Steige
Terminvereinbarung unter Telefon 0711 84830300
Termine: 10. Januar, 14. Februar, 13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni, 10. Juli, 14. August, 11. September, 9. Oktober, 13. November, 11. Dezember 2024

Auskunfts- und Beratungsstelle Göppingen

Telefonische Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich – hierzu Versicherungsnummer bereithalten.
Bitte Personalausweis/Reisepass und Versicherungsunterlagen mitbringen.

- Göppingen, Schützenstraße 14, 73033 Göppingen
Terminvereinbarung unter Telefon 0711 84830300
Öffnungszeiten: Montag 8 bis 16 Uhr
Dienstag 8 bis 16 Uhr
Mittwoch 8 bis 16 Uhr
Donnerstag 8 bis 18 Uhr*
Freitag 8 bis 12 Uhr
* donnerstags telefonisch nur bis 16 Uhr erreichbar

Beratungszentrum Region Stuttgart

Telefonische Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich – hierzu Versicherungsnummer bereithalten.
Bitte Personalausweis/Reisepass und Versicherungsunterlagen mitbringen.

- Stuttgart-Freiberg, Adalbert-Stifter-Straße 105, 70437 Stuttgart (Freiberg) – Haltestelle Himmelsleiter der U7
Terminvereinbarung unter Telefon 0711 84830300
Öffnungszeiten: Montag 8 bis 16 Uhr
Dienstag 8 bis 16 Uhr
Mittwoch 8 bis 16 Uhr
Donnerstag 8 bis 18 Uhr*
Freitag 8 bis 12 Uhr
* donnerstags telefonisch nur bis 16 Uhr erreichbar



Deutsche Rentenversicherung

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Jahr 2024:

Sprechtage 2024 Kreise Esslingen und Göppingen

Hinweise: telefonische Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich – hierzu Versicherungsnummer bereithalten.
Bitte Personalausweis/Reisepass und Versicherungsunterlagen mitbringen.

Bei Sprechtagen nur Beratung für kürzere Sachverhalte – keine Antragsaufnahme möglich. Zur Antragsaufnahme wenden Sie sich bitte an die Ortsbehörde Ihres Wohnort-Rathauses oder an einen unserer ehrenamtlich tätigen Versichertenberater/Versichertenältesten.

Bei Bedarf (z. B. in den Schulferien) können ggf. weitere Termine entfallen.

- Esslingen am Neckar, Schelztorstraße 38 (Forum ES – EG rechter Flügel – Raum G4), 73728 Esslingen am Neckar
Terminvereinbarung unter Telefon 0711 84830300
Öffnungszeiten: jeweils dienstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr. Am 2. Januar, 24. und 31. Dezember 2024 keine Sprechstunden.

Videoberatung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Terminvereinbarung via Internet:
https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Beratung-und-Kontakt/Videoberatung/videoberatung_node.html

Links zu den Online-Diensten der Deutschen Rentenversicherung:

Rentenauskunft anfordern:
<https://www.eservice-driv.de/SelfServiceWeb/eAntrag>:
<https://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag>
Kontaktformular:
<https://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-s8003>
Kontenklärungsantrag:
<https://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-v0100>
Kindererziehungszeitenantrag:
<https://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-v0800>
Rentenantrag:
<https://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-r0100>
Rentenminderungsausgleich:
<https://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-v0210>



Landratsamt Göppingen

Lebensmittelhygieneschulung für Direktvermarkter – Onlineveranstaltung

Bei der Veranstaltung erhalten Sie im Rahmen der Lebensmittelhygieneschulung Informationen über die hygienischen Anforderungen in Direktvermarkterbetrieben. Das Amt, für Veterinärwesen und Verbraucherschutz führt diese jährliche Folgebelehrung praxisnah durch.

Termin: **Dienstag, 16. Januar 2024, 14 Uhr**

Online-Veranstaltung

Anmeldeschluss: 12. Januar 2024

Für die Teilnahme wird ein internetfähiger PC oder Tablet benötigt, ein aktueller Browser (Firefox, Internet Explorer oder Ähnliches) sowie ein Mikrofon für Rückfragen.

Der Zugangscode für die Online-Veranstaltung, mit weiteren Informationen erfolgt circa zwei Tage vor der Veranstaltung.

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter landwirtschaftsamt@lkgp.de mit Ihrer vollständigen Adresse an.

**In dringenden Notfällen bitte
den Notruf 112 wählen!**

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde
und die amtlichen Bekanntmachungen:

Bürgermeister Sascha Krötz oder seine Stellvertreterin im Amt

Telefon 07021 97006-0, Fax 97006-30

E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag,

Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:

GO Verlag GmbH & Co. KG

Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck

Telefon 07021 9750-0, Fax 9750-33

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.

Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 2,00 € pro Monat, bei Postzustellung 10,00 € (inkl. Portoanteil 8,00 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,65 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

AWB Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Neue Abfuhrtage bei der Bioabfallsammlung

Die Firma ETG hat bereits zum 1. Juli 2023 die Sammlung und Verwertung der Bioabfälle aus dem Landkreis Göppingen übernommen. Da die Firma Heilemann die Sammlung bis zum Jahresende als Subunternehmer wie gewohnt fortgeführt hat, ging dieser Wechsel für die Bürgerinnen und Bürger bislang nahezu unbemerkt vorstatten. Zum 1. Januar 2024 werden sich allerdings in einigen Gemeinden die Abfuhrtage für die Bioabfallsammlung ändern.

Unter <https://www.awb-gp.de/abfallabholung/abfuhrtermine> kann man sich die individuellen Abholtermine anzeigen lassen oder als Kalender ausdrucken. Außerdem sind die Termine im Abfall-ABC 2024, das noch bis Ende Dezember an alle Haushalte verteilt wird, abgedruckt.

Der AWB empfiehlt die Terminerinnerungen per E-Mail oder über die AWB-App per Push-Nachricht zu nutzen. Mit diesem Service hat man die Möglichkeit, sowohl die gewünschten Abfallarten als auch den Zeitpunkt der Benachrichtigung auszuwählen und nach seinen individuellen Bedürfnissen zusammenzustellen, sodass kein Abfuhrtermin mehr verpasst wird.

Schulnachrichten

Raichberg-Realschule Ebersbach



*Frohe
Weihnachten*

und einen guten Rutsch ins
neue Jahr 2024 wünscht Ihnen
die Raichberg-Realschule
Ebersbach

*Wenn wir
wahren
Frieden in
der Welt
erlangen
wollen,*



*müssen wir
bei den
Kindern
anfangen.*

Ein ereignisreiches und vielfältiges Jahr
neigt sich dem Ende entgegen.
Zusammenhalt und gegenseitige
Unterstützung haben uns getragen;
schöne und berührende Momente und
Begegnungen uns immer wieder Kraft
für den Alltag gegeben.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
und erfülltes Weihnachtsfest.
Haben Sie eine erholsame Zeit um den
Jahreswechsel herum und starten Sie
gut in das neue Jahr 2024!



Glück und Gesundheit sollen stets an Ihrer Seite sein!
Dies wünscht Ihnen, auch im Namen des gesamten Kollegiums der RRS Ebersbach,

Gertrude Maht-Froche

Musikschule**Ebersbach/Schlierbach e. V.**

Fritz-Kauffmann-Straße 4, 73061 Ebersbach
 Telefon 07163 532932, Fax 07163 533138
 Info@musikschule-ebersbach.de
 www.musikschule-ebersbach.de
 Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr
 Dienstag 14 bis 16 Uhr

Was wäre eine Welt ohne Musik ...?!**„Musik macht Menschen glücklich und erwärmt das Herz“**

Ich hoffe, dass wir durch unsere Konzerte und Veranstaltungen, an denen unsere Schülerinnen und Schüler, unsere engagierten Lehrkräfte, unsere vielen Partnerinnen und Partner in den Kitas und Schulen und unsere Sponsoren und Spendern unterstützend beteiligt waren, unseren Besuchern im vergangenen Jahr auch ein paar schöne, glückliche und erwärmende Momente schenken konnten.



Im Namen der Vorstand-schaft, den Lehrkräften und den Mitarbeiterinnen im Büro, wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein glückliches Weihnachtsfest und für 2024 alles Gute und Gesundheit!

Guntram Bumiller (Schulleiter)

**Kindergarten-
nachrichten**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Eltern, liebe Kinder, seit dem 1. September 2023 darf ich die Position als Gesamtleitung hier in Schlierbach innehaben. Herzlichen Dank für die herzliche Aufnahme und die großartige Unterstützung, die ich seit meiner Ankunft erfahren durfte.

Die Verantwortung als Gesamtleitung ist zweifelsohne umfangreich, aber gerade die Vielseitigkeit macht diese Aufgabe so faszinierend. Jeder Tag bringt neue Herausforderungen, denen ich mich mit Begeisterung stelle.

Schlierbach hat sich für mich zu einem Zuhause entwickelt und dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Mein Dank gilt meinen engagierten Kolleginnen und Kollegen im Rathaus sowie meinen tollen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ein besonderer Dank geht auch an die Eltern und Kinder, die immer freudig rufen: „Der Markus ist da!“

Mit den bevorstehenden festlichen Tagen möchte ich Ihnen und Ihren Familien eine zauberhafte Weihnachtszeit und vor allem Gesundheit wünschen.

Ihr Mitterhofer Markus

PS: Meine Tür steht Ihnen auch weiterhin stets offen.

**Waldkindergarten Bergreute****Der Nikolaus zu Besuch im Waldkindergarten Bergreute**

Eben noch war der Wald voller bunter Blätter und schon sind die Tage so kurz, dass es noch dunkel ist, wenn die ersten Kinder morgens in unseren Waldkindergarten kommen. Und dann ist er da: Der erste Schnee! Welch ein Jubel bei den Kindern, als es dieses Jahr über Nacht so viel geschneit hatte, dass sie einen tollen stattlichen Schneemann daraus bauen konnten!

Die Adventszeit ist immer eine ganz besondere Zeit im Waldkindergarten: es herrscht eine ganz wunderbar festliche und besinnliche Stimmung in unserer weihnachtlich geschmückten Hütte. Jeden Tag darf ein Kind eine kleine Überraschung für uns alle aus unserem Adventskalender ziehen und jeden Tag hören wir eine neue spannende Geschichte von der kleinen Maus Tilda und ihren Freunden.

Natürlich fieberten auch dieses Jahr alle dem Nikolaustag entgegen. Würde er dieses Jahr den Weg zu uns finden? Und würde er uns was mitbringen? Und dann war er auch schon da, der Nikolaustag. Wir saßen gemütlich beisammen in unserer warmen Hütte, als es plötzlich draußen polterte und an unsere Hütte klopfte. Alle waren ganz aufgeregt und rätselten, was da wohl vor sich ging. Da klopfte es an der Tür und der Nikolaus trat herein. Die Kinder hatten ihn schon sehnsüchtig erwartet und bestaunten seinen tollen roten Mantel und seinen langen weißen Bart. Er sprach mit den Kindern über die Ereignisse im letzten Jahr und natürlich hatte er ihnen auch etwas mitgebracht und jedes Kind bekam eine kleine Leckerei aus seinem Säckchen. Nachdem ihm die Kinder die fleißig geübten Adventslieder vorgesungen haben, wurde es Zeit für ihn, wieder weiterzuziehen. Auf Wiedersehen, lieber Nikolaus! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn du uns wieder besuchst!



Nikolaus im Waldkindergarten

**Entdeckerbande
Kinderpflege Schlierbach**

In den ersten Wochen in unseren neuen Räumlichkeiten haben sich nicht nur die Kinder, sondern auch wir gut eingelebt. Die Umstellung verlief reibungslos und die neuen Räume bieten eine absolut angenehme Umgebung für uns alle.

Einige Schlierbacherinnen und Schlierbacher haben uns sicherlich schon vormittags mit unserem tollen Krippenwagen spazierengehen sehen. Dabei haben wir schon einiges in unserem schönen Ort entdecken können.

Nun neigt sich dieses aufregende Jahr dem Ende und wir gehen absolut glücklich und dankbar in die Weihnachtsferien.

Hiermit senden wir allen Schlierbacherinnen und Schlierbachern herzliche Weihnachtsgrüße und wünschen Ihnen eine besinnliche Zeit im Kreise Ihrer Lieben. Möge das kommende Jahr voller schöner, neuer Abenteuer und voller Gesundheit für uns alle sein.

Carolin und Melanie zusammen mit den Kindern der Entdeckerbande



Die Kinder mit den Nikolausmützen

Fundsachen

- Kinderschuh (Parkplatz Bürgerkeller)
- Schlüsselbund (Hattenhofer Straße/Wolfstraße)

Eigentumsansprüche können auf dem Fundamt, Zimmer 1, im Rathaus geltend gemacht werden.

Standesamtliche Mitteilungen und Geburtstage

Alters- und Ehejubilare

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag sowie außerdem die Ehejubilare (Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit usw.) veröffentlicht werden dürfen!

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern:

am 26. Dezember: Anneliese und Helmut Anton Schleich

Wir wünschen alles Gute und für den gemeinsamen weiteren Lebensweg viel Glück und Gesundheit!

Wir gratulieren auch recht herzlich den Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen.

Sonstige

Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

In der Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW) in der Klinik am Eichert in Göppingen, Eichertstraße 3, werden Patienten außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt. Geöffnet hat die Notfallpraxis an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen

Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen

Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer 07161 64-0)

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr

Zentrale Rufnummer: 01806 070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter der Telefonnummer 0761 12012000.

Apothekendienst

Samstag, 23. Dezember 2023

Mörike-Apotheke, Kirchheimer Straße 7, Nürtingen,
Telefon 07022 31412

Sonntag, 24. Dezember 2023

Kirch-Apotheke, Kauzbühlstraße 1, Hochdorf,
Telefon 07153 958276

Montag, 25. Dezember 2023

Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 11, Reichenbach,
Telefon 07153 54172

Dienstag, 26. Dezember 2023

Rauner-Apotheke, Tannenbergsstraße 40, Kirchheim,
Telefon 52101

Samstag, 30. Dezember 2023

Adler-Apotheke, Max-Eyth-Straße 33, Kirchheim,
Telefon 2626

Sonntag, 31. Dezember 2023

Alb-Apotheke, Gaiserstraße 8, Schlierbach,
Telefon 44144

Montag, 1. Januar 2024

Eberhard-Apotheke, Wellinger Straße 1, Notzingen,
Telefon 45351

Samstag, 6. Januar 2024

Apotheke im Ärztezentrum, Steingaustraße 13, Kirchheim,
Telefon 9300150

Sonntag, 7. Januar 2024

Mörke-Apotheke Zentrum Ötlingen, Stuttgarter Straße 189/1,
Kirchheim, Telefon 3252

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!



**Diakoniestation des
Krankenpflegevereins
Schlierbach e.V.**

Hauptstraße 16 – wir pflegen – versorgen – helfen

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht!

Häusliche Kranken und Altenpflege**Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung****Krankenpflegestation, Telefon 44243**

(Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter – wir rufen Sie zurück!), Fax 488855

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 11 bis 12 Uhr

In dringenden pflegerischen Notfällen können unsere Patienten uns jederzeit unter der bekannten Notrufnummer erreichen.

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

Dienste an Weihnachten und Neujahr

An Weihnachten, Neujahr und zwischen den Tagen sind alle unsere Mitarbeiter für Sie unterwegs.

Hauswirtschaftliche Versorgung**Nachbarschaftshilfe und Familienpflege****Einsatzleiterin Monika Rehm,**

Telefon 4829650, Fax 488855

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.

**Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden
und den Menschen ein Wohlgefallen**

Ja, unser Krankenpflegeverein Schlierbach ist ein Verein unter dem Dach der evangelischen Kirche. In den schwieriger werdenden Zeiten ist es wichtig zu wissen, wo wir herkommen und wofür wir stehen. Deshalb grüßen wir alle Leser des Gemeindeblatts mit diesem Spruch und bedanken uns bei allen Mitgliedern für die Vereinstreue und für die Unterstützung. Ebenso bedanken wir uns bei allen Mitarbeitern für die auch in diesem Jahr wieder geleistete, nicht hoch genug einzuschätzende Arbeit in der Pflege. Ein Dank geht auch an die Funktionäre unseres Vereins, die in vielen ehrenamtlichen Sitzungsterminen und Beschlüssen unseren Verein zukunftsfähig gemacht haben. Eine neue Satzung, neu geschaffene Führungsstrukturen mit Aufsichtsrat und Vorstand sowie neu formulierte Geschäftsordnungen sind das Ergebnis im Rückblick auf dieses Jahr 2023.

Schlussendlich sagen wir auch Dankeschön an die bürgerliche Gemeinde Schlierbach mit dem Gremium des Gemeinderats und der Verwaltung, für einen weitreichenden Beschluss zur Beteiligung am Kauf der Räumlichkeiten für eine neu zu bauende Tagespflege neben der Seniorenwohnanlage Rose in der Hauptstraße 37.

Ein ereignisreiches Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und wir wünschen allen Mitgliedern, Pflegehaushalten, Mitarbeitern und Funktionären sowie der Schlierbacher Einwohnerschaft eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Jörn Feldsieper für den Krankenpflegeverein Schlierbach e. V.

Rückblick zum Weihnachtsmarkt

Herzlichen Dank an alle „Sternenbastler“, „Sockenstricker“ und Flohmarktverkäufer um unsere Organisatorin Marga Lorch, die zum unmittelbaren Ergebnis in Höhe von ca. **2.000,00 €** zugunsten der neuen Tagespflege „Tagestreff Rosengarten“ beigetragen haben.

Speziell danken wir den Strickerinnen und Helferinnen um die Damen Else Bleher, Elli Leitenberger, Hede Seeger, Doris Weigele sowie den Verkäuferinnen am Weihnachtsmarkt Vroni Franz, Renate Sieder und Karin Lorch.

Jörn Feldsieper für den Krankenpflegeverein Schlierbach e. V.